

Stellungnahme der IG Menschengerechte Stadt

Bis auf weiteres hat sich der Vorstand der IG menschengerechte Stadt dazu entschlossen sich auf eine neutrale , aber beobachtende Position in Sachen Umbau bei der Bergwirtschaft zurück zu ziehen. Die Unterschriftlisten gegen das Projekt der IG "Unser Berg" werden bei uns am Vilskisok nicht mehr weiter ausgelegt.

Begründung: Nachdem nun ein Bauleitverfahren seitens der Stadt Amberg zu dem alle Bürger Zugang bekommen veranlasst wurde und Architekt Zunner in einer Vorstellung seiner Pläne nun weitest gehend die Bedenken ausräumen konnte, sehen wir keinen Grund mehr gegen das Projekt zu sein.

Allerdings bleibt was künftiges Treiben in und vor allem vor diesem neuen Hotel angeht schon noch die Frage -insbesondere bei Hochzeiten und anderen Festivitäten- wie das mit dem Lärmschutz gereglt wird und welche Massnahmen hier greifen. Bis spät in die Nacht hinein Musik in entsprechender Lautstärke die bei ungünstigem Wind weit nach unten zu hören sein wird, kann zum Ärgernis werden. Und wer hält sich bei solchen Ereignissen dann an eine "Bergruhe" die um 22 Uhr beginnt ?

Und hätte Herr Fellner Herrn Hummel ein persönliches Gespräch angeboten statt ihn wg seine Engagements bei dessen Firmenleitung zu denunzieren, wäre vieles nicht so hoch gekocht.